



## **PATIENTEN-INTERNET ST. NIKOLAUS-HOSPITAL** **GEBRAUCHSGENEHMIGUNG UND EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG**

Das St. Nikolaus-Hospital stellt den Patienten, auf seinen expliziten Wunsch hin und nach Unterschrift dieses Dokumentes, einen kostenlosen Internetzugang zur Verfügung (Login am Empfang erhältlich). Der Zugang ist begrenzt auf 6x24 Stunden ab Aufnahme, kann jedoch auf Anfrage um 6 Tage verlängert werden. Patienten der Dialyse oder Tagesklinik sowie Eltern oder begleitende Angehörige dürfen pro Besuch und nach Unterschrift dieses Dokumentes am Empfang ein Tagesticket abholen. Der Nutzer erklärt sich einverstanden mit den nachstehenden Bedingungen.

Der Nutzer

- ist verantwortlich für die Benutzung der EDV-Mittel, die das Hospital auf seinem Namen zur Verfügung stellt;
- ist verantwortlich für seine Such-Kriterien und sein Downloadverhalten und haftet für mögliche Schäden an eigenen Daten, an Software oder Hardware;
- haftet für gewollte oder durch Fahrlässigkeit verursachte Schäden an Daten oder EDV-Systemen des Krankenhauses;
- darf keine anderen Zugänge benutzen als die, wozu er eine Erlaubnis erhalten hat und darf keinen Versuch machen, sich einen anderen Zugang zu verschaffen oder das Passwort eines anderen Nutzers zu entschlüsseln;
- darf keinen Gebrauch machen von Programmen die die Integrität des EDV-Systems gefährden oder ähnliche Programme entwickeln;
- darf nicht das Login von anderen Nutzern oder des Personals benutzen;
- nutzt auf eigenes Risiko den Internet-Zugang des Krankenhauses;
- hat verstanden, dass das Krankenhaus nicht haftet für Diebstahl von, Schäden an oder Verlust von persönlichen EDV-Materialien, Software oder Daten;
- Darf keine urheberrechtspflichtige Dateien (z.B. Musik, Filme) herunterladen.

Weiterhin sind untenstehenden Anweisungen zu folgen: Die Benutzung des Internets und Netzwerkes ist nur im Rahmen der Hospitalisierung des Nutzers oder seines Kindes erlaubt und unterliegt der aktuellen Gesetzgebung. Die Navigation oder das Herunterladen von Dokumenten rassistischer, pädophiler, pornografischer,... Art ist gesetzlich strafbar. Die Gebrauchsgenehmigung ist strikt persönlich und darf, auch nicht vorübergehend, keinem Dritten zur Verfügung gestellt werden. Bei der Entlassung des Nutzers ist diese Genehmigung sofort beendet. Das Hospital darf zu jeder Zeit organisationsspezifische Kontrollen des Gebrauchs sowie Zugangseinschränkungen vornehmen (Authentifizierung, Filtern der zugänglichen Webseiten, Größe der Dateianhänge,...) Jeder Nutzer ist verantwortlich für den Netzwerkgebrauch und die Zugriffe sowie, auf seiner Ebene, damit beauftragt, zur Sicherheit des Hospitals beizutragen. Jeder Regelverstoß, Versuch oder Verdacht eines Regelverstoßes des EDV-Netzwerks wird der Direktion gemeldet. Die Direktion ist dazu befugt, Maßnahmen einzusetzen verbotene Internetseiten (Xénofobie, Pornografie,..) zu filtern, das Herunterladen von Software zu verbieten, nachträglich Internetzugriffe zu kontrollieren und eine tägliche Gebrauchsdatei zu erstellen, um eine normale Benutzung der Mittel zu garantieren.

E-Mails sind privaten Nachrichten gleichgestellt und haben somit einen vertraulichen Charakter. Der Inhalt der gesendeten Nachrichten innerhalb des Hospitals unterliegen der kompletten persönlichen Verantwortung des Senders. Das Hospital oder die Direktion kann keinesfalls verantwortlich gemacht werden für den böswilligen oder betrügerischen Gebrauch, der Drittpersonen Schaden könnte, Diebstahl, Materialbeschädigung, Datenverlust, Korruption, Verunreinigung durch Virus oder Malware. Der Internetzugang wird dem Nutzer seitens des Krankenhauses auf freiwilliger Basis und als gebührenfreier Service angeboten. Hieraus ergibt sich aber keine Verpflichtung. Das Krankenhaus stellt weder Material noch einen Störungs- oder Reparaturdienst zur Verfügung. Die Downloadkapazität ist begrenzt.

*Gelesen und genehmigt\**

Eupen, den ...../...../.....(Unterschrift\*)

\*Für minderjährige Nutzer unterschreiben und haften die Eltern.